

Nicht hart genug fürs Referendariat? Seiteneinstieg leichter?

Beitrag von „plattyplus“ vom 3. Dezember 2023 14:14

Psychologisch dürfte der Seiteneinstieg wesentlich einfacher sein. Klar hat man ein paar Stunden Unterricht mehr, aber dafür hat man die Sicherheit nachher auch die Stelle zu haben, wenn man nur mit der Note 4,0 besteht. Bei einem Referendariat muss man sich anschließend noch mit seinem 2. Staatsexamen bewerben, mit der Gefahr dann mit seinen nicht optimalen Noten nicht genommen zu werden.

Außerdem bekommt man als Seiteneinsteiger gleich ein volles E13 Gehalt und keine Anwärterbezüge. Der Seiteneinsteiger hat also das 2,5 fache Netto in der Tasche und muss nebenbei nicht kellnern gehen.